

## **Antrag 11**

**Antragsteller:** DIE LINKE. Kreisverband Wiesbaden

**Antragsthema:** Vergesellschaftung der Banken

**Antrag:**

Der 9. Landesparteitag möge beschließen:

**Vergesellschaftung der Banken notwendiger denn je**

- Angesichts der aktuellen Krise der Deutschen Bank und Warnungen vor einer neuen tiefen Finanz- und Wirtschaftskrise mit unvorhersehbaren Folgen bekräftigt DIE LINKE. Hessen ihre Beschlusslage und Forderung nach Überführung der Deutschen Bank, des gesamten Bankenwesens und insbesondere der noch profitablen Teile des Finanzkapitals in öffentliches Eigentum.
- Mit einer demokratischen Kontrolle der Banken durch Vertreter von Beschäftigten, Gewerkschaften und öffentlicher Hand könnten die gewaltigen Ressourcen der Banken dazu genutzt werden, die Wirtschaft im Interesse der Mehrheit der Bevölkerung zu lenken. Nur so können die Einlagen der KleinsparerInnen geschützt und Gewerbetreibende mit günstigen Krediten versorgt werden. Nur so können gebührenfreie Girokonten für alle Menschen garantiert werden.
- Eine staatliche „Bankenrettung“ und Sozialisierung der Verluste mit zig Milliarden Steuergeldern bei gleichzeitiger Privatisierung der Gewinne wie in der Krise 2008-9 darf es nicht wieder geben.
- „Vermögen, das die Gefahr des Missbrauchs wirtschaftlicher Freiheit in sich birgt, ist auf Grund gesetzlicher Bestimmungen in Gemeineigentum zu überführen“, heißt es in Art. 39 der Hessischen Landesverfassung. Und weiter: „Bei festgestelltem Missbrauch wirtschaftlicher Macht ist in der Regel die Entschädigung zu versagen.“ In diesem Sinne sollte bei einer Vergesellschaftung der Banken eine Entschädigung der bisherigen Aktionäre nur bei erwiesener sozialer Bedürftigkeit erfolgen. Auf üppige Managersaläre und Boni ist zu verzichten.
- DIE LINKE. Hessen setzt sich in den kommenden Monaten und insbesondere im beginnenden Bundestagswahlkampf auf allen Ebenen vom Landtag bis in die Stadtteile und Gemeinden für diese Forderungen ein. Der Landesvorstand wird gebeten, den Untergliederungen entsprechendes Kampagnenmaterial zur Verfügung zu stellen.